

# „Europa kann mehr“

## Die Fortsetzung der europäischen Erfolgsgeschichte braucht eine starke Industrie



Bei der Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 muss es auch um gute Rahmenbedingungen für eine wettbewerbsfähige industrielle Produktion in Europa gehen.

Aus Sicht des VCI NRW ist es gut und richtig, dass Europa die Segel in Richtung Transformation gesetzt hat. Es braucht nun jedoch ergänzend eine klare industriepolitische Prioritätensetzung. Nur dann können die selbst gesteckten Transformationsziele erreicht werden und gleichzeitig der Industriestandort und damit Arbeitsplätze in NRW erhalten und sogar gestärkt werden.

**Nach der Wahl muss ein „Industrial Deal“ die strategische Agenda der EU für die Legislatur von 2024 bis 2029 prägen, damit sich Europa im Standortwettbewerb mit anderen Weltregionen wieder in der Spitze einsortieren kann.**

### Wir brauchen:

- einen **massiven Ausbau von bezahlbarer Erneuerbarer Energie**, von Elektrolysekapazitäten zur Herstellung von grünem Wasserstoff, der dazugehörigen Infrastruktur und der Speichersysteme,
- **eine schlanke und effektive Regulierung** sowie drastisch beschleunigte und vereinfachte Genehmigungsverfahren – dazu gehört ein systematisches Monitoring der Hemmnisse für Planungs- und Genehmigungsverfahren, ein Wettbewerbsfähigkeits-Check bestehender Gesetze genauso wie die konsequente Anwendung des Bürokratieabbau-Leitmottos „One in, one out“,
- **unbürokratische Förderprogramme**, die private Investitionen in die große Aufgabe der Transformation flankieren,
- eine **Chemikalienpolitik mit Augenmaß**, die einen breiten Baukasten an chemischen Stoffen erhält,
- eine **starke Agenda für Innovationen**, die Offenheit und Rechtssicherheit für neue Technologien und Verfahren in den Mittelpunkt stellt – beispielsweise für chemisches Recycling, Gene-Editing oder die Abscheidung, Nutzung und Speicherung von Kohlenstoff,
- eine **handelspolitische Agenda** zur Absicherung weitreichender Partnerschaften für diversifizierte Rohstoffsicherung und bestmöglichen Marktzugang.

Wahlen dienen auch dazu, Errungenschaften zu verteidigen, guten Ideen einen neuen Glanz zu verleihen. **„Europa kann mehr!“** Lassen Sie uns alle mit unserer Stimme bei der Europawahl dazu beitragen, dass von der Wahl ein deutliches Zeichen ausgeht: für unsere gesellschaftlichen Werte und für ein gutes Leben in Frieden, Sicherheit und Wohlstand.